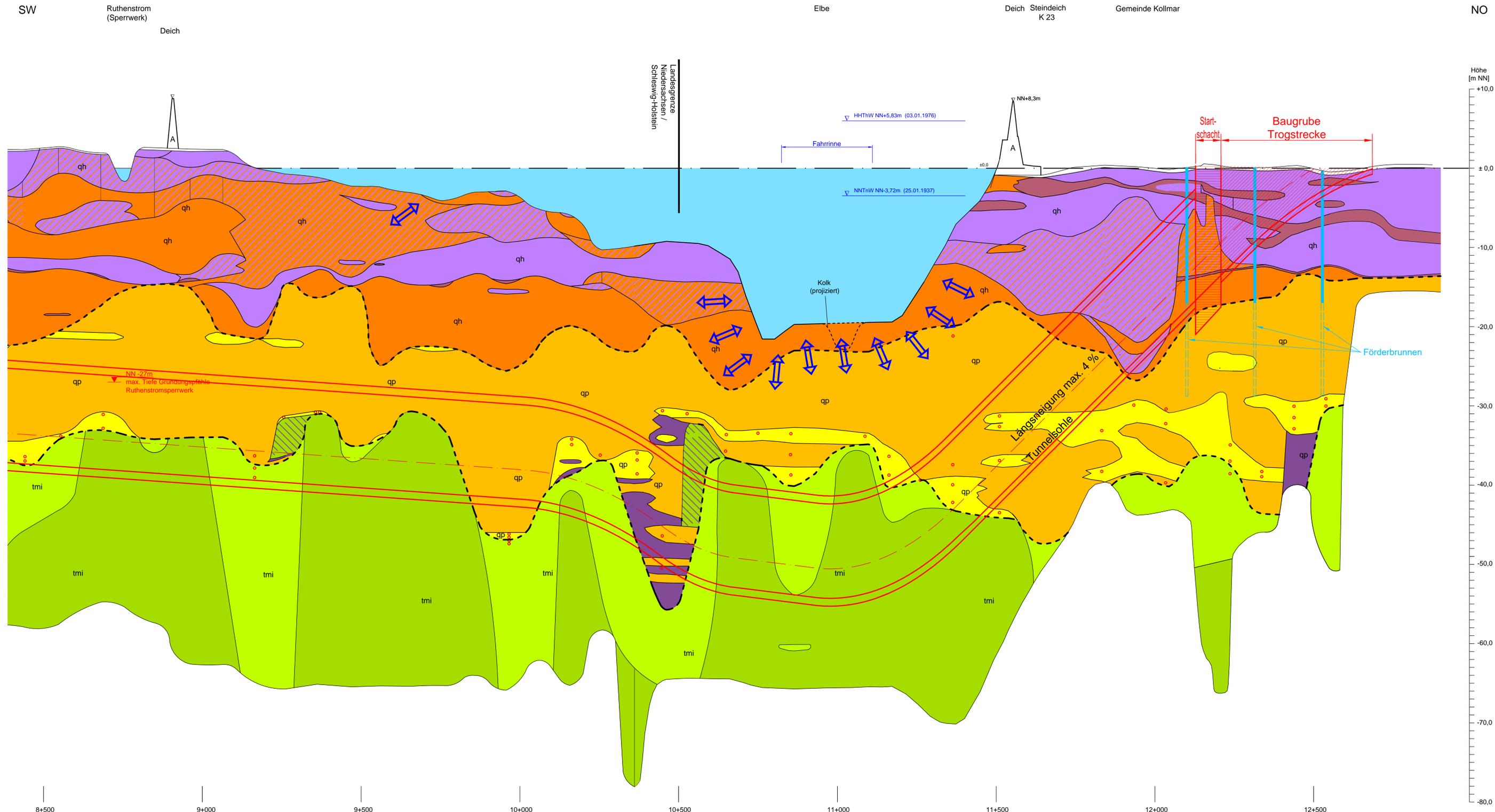


Geologischer Längsschnitt - Ostseite - M.d.L. 1:5000 M.d.H. 1:200 (25 - fach überhöht)



Tunnelgradienten mit Stand vom 30.05.2007 übernommen von elbe - link, Hamburg.

Die Schichtgrenzen zwischen den Bohrprofilen sind interpoliert. Mit deutlichen Abweichungen des Schichtenverlaufes zwischen den Bohrprofilen ist zu rechnen. Aufgrund des kleinräumigen Wechsels des Schichtenaufbaues senkrecht zur Tunnelachse sind für die Interpretation der Baugrundverhältnisse in der Tunneltrasse jeweils beide Längsschnitte heranzuziehen.

Die unter den Längsschnitten angegebene Stationierung bezieht sich auf die Mittelachse und ist entwicklungsbedingt bezogen auf die aktuelle Trasse teilweise um bis zu 30 m verzerrt.

- Legende:**
- Holozän (qh)**
 - A Auffüllung
 - Klei
 - Klei, Sandstreifen
 - Torf
 - Wattensand
 - Sand, Kleistreifen
 - Pleistozän (qp)**
 - Flußsand
 - kiesiger Sand und Kies
 - Geschiebemergel
 - tertiärer Glimmertone (örtlich Glimmerschluff), eiszeitlich aufgearbeitet
 - Steine (erbohrt)
 - Tertiär/Miozän (tmi)**
 - tertiärer Glimmerfeinsand (GS)
 - tertiärer Glimmerschluff (GU) bzw. Glimmertone (GT)
 - hydraulische Verbindung zwischen Elbe und Grundwasserleiter

Anlage: 021661/4a	BAB A 20, Nord-West-Umfahrung Hamburg Neue Elbquerung (Tunnel)	Änderungen: "a" Landesgrenze erg. 18.03.16 Ef / Wf
Maßstab: d.L. 1:5000 d.H. 1:200	Geologischer Längsschnitt - Ostseite -	Ges.: Bf
Gez.: Ef Dat.: 14.03.2016		Dat.: 15.03.2016
GRUNDBAUINGENIEURE STEINFELD UND PARTNER GbR ERDBAULABORATORIUM HAMBURG 20457 HAMBURG - REIMERSBRÜCKE 5 - TELEFON (040) 389139-0		